



Kurzportrait der RAG Südharz

Name: Regionale Aktionsgruppe Südharz e. V.

Vorsitzender:

Name: Herr Matthias Jendricke
Telefon: 03631 911 1001
E-Mail: landrat@lrandh.thueringen.de

Regionalmanagement:

Name: Frau Petra Weigt
Telefon: 03631 496158
E-Mail: info@rag-suedharz.de

Sitz / Geschäftsstelle:

Straße: Uthleber Straße 24
PLZ, Ort: 99734 Nordhausen

Internet: www.rag-suedharz.de

Die Region:

Einwohner: 49.426
Fläche: 679 km²
Bevölkerungsdichte: 72,79 (Thüringen 2015: 134 EW/km²)

Der Landkreis Nordhausen ist im Freistaat Thüringen der am nördlichsten gelegene Landkreis und hat als einziger Thüringer Landkreis Anteil am Mittelgebirge Harz. Der Harz bildet einen wichtigen touristischen Schwerpunkt und ist namensgebend für die LEADER-Region RAG Südharz. Die Gebietskulisse umfasst alle ländlich geprägten Gemeinden und Städte des Landkreises ohne die Kernstadt Nordhausen, bezieht aber die ländlich geprägten Ortsteile der Stadt mit ein.

Die Wirtschaftsstruktur der Region weist einen stabilen Branchenmix auf. Mit dem Südharz, dem Karstgebiet und den Auenlandschaften wie der Goldenen Aue bietet die Region eine sehr abwechslungsreiche Landschaft. Der Naturpark Südharz und andere ökologisch wertvolle Potentiale (u.a. 52 Naturdenkmale im Landkreis Nordhausen) bilden gute Ansätze für die touristische Vermarktung der Region.

Die Regionale Entwicklungsstrategie (RES) in Kürze:

Leitbild: (Er)Leben und Arbeiten bei uns ...wo der Harz am südlichsten ist

Handlungsfelder: 1. Leben und Arbeiten in unserer Heimat
2. Naturnaher Tourismus und Regionalvermarktung
3. Umweltschutz/Klimaschutz/Regionale Stoffkreisläufe

Link zur RES:

<http://www.rag-suedharz.de/fp2014-2020/ueberblick/>

Beispielprojekte:

- Generationsübergreifende multifunktionale Begegnungsstätten, z.B. in Werther, Kraja und Wolframshausen,
- Aufbau ambulanter Kurbetrieb „Pneumokur“ in Neustadt / Harz, Sanierung des Verwalterhauses, Projekt „Heilklima schafft Zukunft“
- Kooperationsprojekt "Regionale Produkte" mit LAG Mansfeld (Sachsen-Anhalt), gemeinsamer Markt mit regionalen Produkten und Direktvermarktern in beiden Bundesländern über zwei Jahre.



Im Rahmen des Aufbaus eines ambulanten Kurbetriebs wurde das vorher verfallene Verwalterhaus saniert und ab 2019 als Haus des Gastes genutzt. (Foto: RAG Südharz)